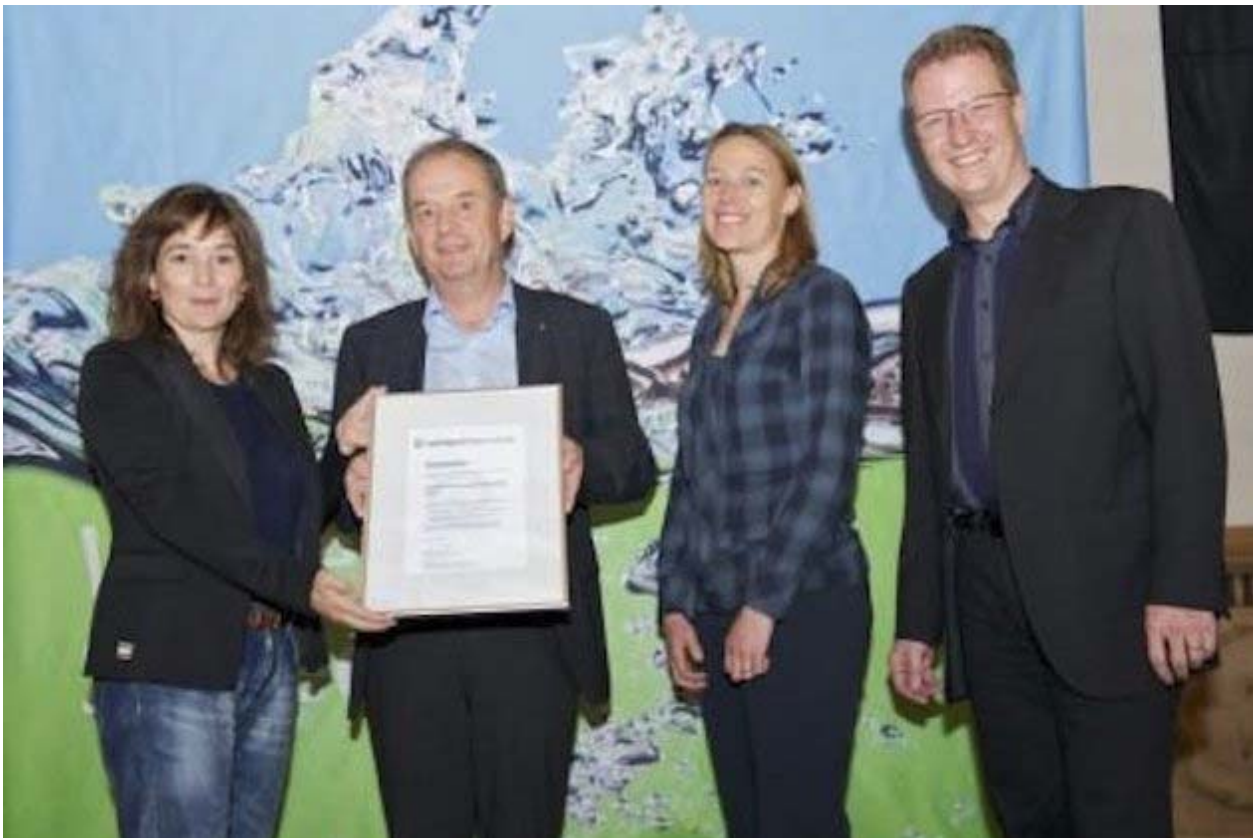


Samedan holt sich als erste Bündner Gemeinde Solidaritäts-Label

Samedan wird als erste Bündner Gemeinde «Solidarit'eau Suisse-Gemeinde». Sie unterstützt ein Trinkwasserprojekt der Caritas in Vietnam und hilft damit einer benachteiligten Bevölkerungsgruppe, ihre Existenzgrundlage zu verbessern.



- Monika Trost, von «Solidarit'eau suisse», Gemeindepräsident Thomas Nievergelt, Gemeindevorstand Patrick Blarer und Alice Bisaz, Projektleiterin Wassertage Samedan (von links) bei der Labelübergabe.

Samedan. – Im Rahmen der 5. Wassertage Samedan hat Monika Trost von Solidarit'eau Suisse Gemeindepräsident Thomas Nievergelt das neue Label übergeben. Gemäss Trost hat Samedan eine Pionierrolle in Graubünden eingenommen. Die rund 70 «Solidarit'eau Suisse-Gemeinden» spenden jeweils einen Rappen pro Kubikmeter ihres verkauften oder verbrauchten Trinkwassers pro Person und Jahr.

Für Samedan macht das einen Jahresbeitrag von 3000 Franken aus. Die Vertreter von Samedan hoffen nun, dass andere Gemeinden in Graubünden sich ebenfalls solidarisch zeigen und so ein grösseres Netzwerk aufgebaut werden kann. (fh)